@wdrjeck: Wenn der WDR zum größten Karnevalssender im Land wird

Pünktlich zur Proklamation des Kölner Dreigestirns steht auch der WDR wieder Kopf – und verwandelt sich zur größten Anlaufstelle für Karnevalsfans in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus. Dabei kommen nicht nur Sitzungsfans auf ihre Kosten. Für alle Straßenkarnevalisten überträgt der WDR die Umzüge aus Köln, Düsseldorf und Bonn – im Ersten, im WDR Fernsehen und im Web auf karneval.wdr.de.

Weitere Highlights im Programm:

– Querbeat: Der WDR begleitet die aufstrebende junge Band des Kölner Karnevals und zeigt die Höhepunkte aus ihrem Konzert im Palladium (WDR Fernsehen, 27. Januar 2018, 23.45 Uhr, und 11. Februar 2018, 16.25 Uhr). Der Film zeigt spektakuläre Live-Sequenzen und erzählt die Geschichte dieser Band, die seit einigen Jahren immer größere Erfolge feiert und auch bundesweit das Publikum im Sturm erobert.

– „Die Kostümjäger – Selbst ist der Jeck“: Drei Kandidatenpaare aus allen Ecken des Sendegebiets begeben sich auf die Jagd nach dem ultimativen, selbstgemachten Karnevalskostüm (WDR Fernsehen, 7. Februar 2018, 21.00 Uhr).

– „Einmal Prinz zu sein – eine Session mit dem Kölner Dreigestirn“: Die Dokumentation blickt hinter die Kulissen des Kölner Karnevals (WDR Fernsehen, 9. Februar 2018, 20.15 Uhr).

– „Deine Sitzung – deine Helden“ – die alternative Karnevalsrevue mit Carolin Kebekus und Mirja Boes feiert 15jähriges Jubiläum (WDR Fernsehen, 3. Februar 2018, 22.30 Uhr, WDR 5, 8. Februar 2018, 21.05 Uhr).

– „Dat Marie“. In gefühlten 400 Liedern wird „dat Marie“ besungen – in traditionellen Liedern, aber auch in aktuellen Produktionen. Eine Spurensuche. (WDR 5, 11. Februar 2018 21.05 Uhr

Pünktlich seit Sessionseröffnung ist auch der neue facebook-Kanal facebook.com/wdrjeck am Start. Hier bekommen Jecken alles, was sie zum Feiern brauchen: die wichtigsten Infos zum Straßenkarneval, die neuesten Karnevals-Hits zum Mitsingen, Clips und Live-Videos aus den Karnevalshochburgen, Highlights aus den Sitzungen, Wissenswertes rund um Bützje, Kamelle, Dreigestirn – und natürlich die Programmhighlights aus WDR Fernsehen und Radio.

Quelle und Grafik: WDR-Presselounge – Westdeutscher Rundfunk Köln